

0 4. MRZ. 2009

Sch

STATISTISCHE BERICHTE



26 43



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. V/20/99

Erschienen am 16. Oktober 1958

1
3 F 3 1 2

Schnellbericht
über die Umsatzentwicklung des Einzelhandels
im Bundesgebiet im September 1958

(7293)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Die Entwicklung in den wichtigsten Geschäftszweigen

(Veränderung in vH)

Zahl der bericht. Verkauf- stellen	Geschäftszweig des Einzelhandels	Umsatzwerte				Werte
		Sept. 58 gegen Aug. 58	Sept. 57 gegen Aug. 57	Sept. 58 gegen Sept. 57	9 Mon. 58 gegen 9 Mon. 57	Sept. 58 gegen Sept. 57
4 164	Lebensmittel aller Art	- 4	- 9	+ 5	+ 6	+ 5
407	Obst, Gemüse, Südfrüchte	- 15	- 13	- 4	+ 7	+ 10
496	Milch und Milcherzeugnisse	- 6	- 12	+ 7	+ 4	+ 7
277	Schokolade und Süßwaren	0	- 4	- 5	+ 2	.
760	Tabakwaren	0	- 6	+ 7	+ 5	+ 7
626	Oberbekleidung	+ 8	+ 13	- 17	- 4	.
1 392	Textilwaren aller Art	- 7	- 9	- 5	0	- 6
191	Meterwaren	+ 5	- 2	- 4	- 2	.
327	Wäsche und Bettwaren	- 4	- 8	0	+ 4	.
313	Wirk-, Strick- und Kurzwaren	+ 11	+ 7	- 7	0	.
716	Schuhwaren	- 3	- 4	- 3	+ 2	- 5
580	Eisenwaren und Küchengeräte	+ 3	- 3	+ 9	+ 6	+ 6
201	Beleuchtungs- und Elektrogeräte	+ 8	0	+ 10	+ 8	+ 7
334	Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel	+ 10	+ 3	+ 3	+ 16	.
467	Möbel	+ 7	- 4	0	- 2	0
337	Bücher	+ 17	+ 7	+ 11	+ 9	.
461	Papier- und Schreibwaren	+ 16	+ 3	+ 13	+ 7	+ 12
336	Galanterie- und Lederwaren	- 14	- 20	+ 3	+ 4	.
466	Uhren, Gold- und Silberwaren	- 5	- 12	+ 7	+ 5	.
371	Apotheken	- 2	- 1	- 2	+ 7	.
603	Drogerien	- 6	- 14	+ 15	+ 8	+ 13
418	Seifen, Bürsten, Parfümerieartikel	- 4	- 10	+ 16	+ 11	.
90	Landmaschinen und Geräte	- 9	- 5	+ 14	- 16	.
220	Büromaschinen und Büromöbel	+ 14	+ 5	+ 6	0	.
265	Fahrräder, Krafträder und Zubehör	- 5	- 18	+ 20	+ 3	.
194	Kraftwagen und Zubehör	+ 11	+ 10	+ 29	+ 23	.
531	Brennmaterial	+ 2	0	- 5	- 1	.

Hinweis: Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über den Binnenhandel ihres Gebietes können dort unter der Nr. G I bezogen werden.

Die Umsatzentwicklung des Einzelhandels im September 1958

Der saisonübliche Rückgang der Einzelhandelsumsätze von August auf September war mit 2 vH in diesem Jahr nicht so ausgeprägt wie 1957 mit 7 vH. Hierbei ist zu berücksichtigen, daß die Augustumsätze um 2 vH niedriger gelegen hatten als im vorjährigen August. Gegenüber dem September 1957 konnte der gesamte Einzelhandel seine Umsätze im Berichtsmonat um 3 vH steigern.

Recht ungünstig war die Umsatzentwicklung im Textilwareneinzelhandel. Die Ergebnisse lagen wiederum 8 vH unter den Umsätzen des entsprechenden Vormonats. In erster Linie ist diese Entwicklung auf das fast sommerliche Wetter, das sich hemmend auf den Beginn des Herbstgeschäftes auswirkte, zurückzuführen. Die Fachgeschäfte für Wirk-, Strick- und Kurzwaren sowie diejenigen für Oberbekleidung verzeichneten deshalb auch den stärksten Rückgang mit 7 bzw. 17 vH. Die Wäsche- und Bettwarengeschäfte konnten dagegen ebenso hohe Absatzergebnisse erzielen wie im September 1957. Die Geschäfte, die Textilwaren aller Art führen sowie die Meterwarengeschäfte, setzten um 5 bzw. 4 vH weniger um. In den ersten 9 Monaten des laufenden Jahres wurde vom gesamten Textilwarenbereich des Einzelhandels die in der gleichen Zeit des Vorjahres erzielten Umsätze wertmäßig um 1 vH und mengenmäßig um 4 vH nicht erreicht.

Die Schuhwarengeschäfte verzeichneten im September 1958 um je 3 vH niedrigere Absatzergebnisse als im Vormonat und im entsprechenden Vormonatsmonat. Gegenüber den zusammengefaßten Umsätzen der Monate Januar/September vorigen Jahres konnte der Schuhwareneinzelhandel im bisherigen Jahresablauf um 2 vH höhere Werte erzielen.

Im Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln - ohne Bäcker und Fleischer - lagen im September die Umsatzwerte zu jeweiligen Preisen um 5 vH und zu konstanten Preisen um 6 vH über den Ergebnissen des gleichen Vormonats. Dem Werte nach setzten hierbei die Geschäfte für Lebensmittel aller Art um 5 vH, die Milchgeschäfte und die Tabakwarenhandlungen um jeweils 7 vH mehr ab als im September 1957. Da seit diesem Zeitpunkt das Preisniveau in diesen Geschäftszweigen im wesentlichen unverändert blieb, war die Zunahme der umgesetzten Mengen ebenso hoch wie die der Umsatzwerte. In den Geschäften für Obst, Gemüse und Südfrüchte gingen - begünstigt durch die guten inländischen Obsternten - die Preise um 13 vH zurück, so daß, obwohl wertmäßig die Ergebnisse des vorjährigen September um 4 vH nicht erreicht werden konnten, mengenmäßig ein Umsatzplus um 10 vH verzeichnet wurde. Die Umsätze des gesamten Nahrungs- und Genußmitteleinzelhandels lagen im Zeitabschnitt Januar/September wertmäßig um 6 vH und mengenmäßig um 4 vH über den Ergebnissen des gleichen Vorjahres.

Der Einzelhandel mit Hausrat und Wohnbedarf konnte im September seine Absatzergebnisse im Gegensatz zu der Entwicklung in der gleichen Zeit des vorigen Jahres (- 4 vH) gegenüber dem Vormonat um 5 vH steigern. Die Umsätze im September 1957 wurden im Berichtsmonat um 6 vH übertroffen. Der Geschäftszweig mit Rundfunk-, Fernseh- und Phonoartikeln, der im Warenbereich Hausrat und Wohnbedarf im Dreivierteljahresvergleich zwar noch immer mit 16 vH den stärksten Umsatzanstieg zu verzeichnen hatte, erzielte im September um 3 vH höhere Umsätze als im gleichen Vormonatsmonat. Er blieb jedoch damit unter den Umsatzzunahmen des Einzelhandels mit Eisenwaren und Küchengeräten (+ 9 vH) sowie mit Beleuchtungs- und Elektrogeräten (+ 10 vH).

In Warenbereich "Sonstige Waren" begünstigte die für diese Jahreszeit zu warme Witterung hauptsächlich die Umsätze in den Drogerien und den Fahrradgeschäften. Hier lagen die Umsätze im September um 15 bzw. 20 vH über den Ergebnissen des gleichen Vormonats. Der Einzelhandel mit Brennmaterial setzte dagegen im September 1958 um 6 vH weniger um als vor Jahresfrist.

Entwicklung der Warenbereiche des Einzelhandels

einschl. Warenhäuser, Kleinpreisgeschäfte und Konsumgenossenschaften
(Veränderung in vH)

Warenbereich	Umsatzwerte				Preise	Werte preisber.
	Sept. 58 gegen Aug. 58	Sept. 57 gegen Aug. 57	Sept. 58 gegen Sept. 57	9 Mon. 58 gegen 9 Mon. 57	September 1958 gegen September 1957	
Nahrungs- und Genußmittel	- 4	- 9	+ 5	+ 6	- 1	+ 6
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	- 4	- 2	- 8	- 1	+ 2	- 9
Hausrat und Wohnbedarf	+ 5	- 4	+ 6	+ 5	+ 2	+ 4
Sonstige Waren	0	- 5	+ 8	+ 8	+ 2	+ 6
Einzelhandel insgesamt	- 2	- 7	+ 3	+ 4	+ 1	+ 2
darunter Textilwaren	- 4	- 2	- 8	- 1	+ 2	- 10

Unterschied (der Kalendertage in der Zahl (der Verkaufstage)	- 3 vH	- 3 vH	-	-	
	-	- 7 vH	+ 4 vH	-	

ENTWICKLUNG DER UMSATZWERTE DER WARENBEREICHE DES EINZELHANDELS

Basis : 1954 = 100

